



## Zueignungsschrift.

---

Liebe Leserinnen!

**D**a diese Schrift hauptsächlich Ihr Bestes zum Zweck hat, so kann ich sie niemanden süglicher zueignen, als eben Ihnen. Wundern Sie Sich nicht, daß ich von den Fehlern meines

Geschlechtes schwieg; es geschah nicht  
weil ich etwa der Meinung bin, wir  
seyn von allen Mängeln frey; sondern  
weil der Brautwerber gar keine Ur-  
sachen hat von diesen zu sprechen, indem  
er kein Mannsbild zur Ehe suchte, und  
weil es nicht unwahrscheinlich ist, daß  
eine Rächerinn, denn Rache kochen Sie  
in kleinen lieben Herzchen gern, daß  
eine Rächerinn Ihres Geschlechts auf-  
stehen werde, die uns eben solche Be-  
mer-

merkungen über ihre Liebhaber liefern wird, und vielleicht einen Blick in die Zukunft wagt, was diese Liebhaber für Männer abgeben werden. Lesen Sie diese Blätter mit offenem Herzen, wie ich sie hieder schrieb, und ohne Vorurtheil, wie ich sie Ihnen ohne Arg in die Hände gebe. Glauben Sie nicht, daß ich mich zum Gesetzgeber eines ganzen Geschlechtes aufwerfen wolle, das ich so sehr verehere, und welches so lang

frey ist, als es sich keinen Mann unterwirft. Aber Verstellungen sind uns erlaubt, und Erinnerungen sind dem Vernünftigen willkommen; die meinigen glaube ich müssen es Ihnen desto mehr seyn, da ich mit der Befolgung derselben eine Belohnung verbinde, die Ihnen aus allen die reizendste ist; denn wenn Sie gegen meine Erinnerung willfährig sind, so verspreche ich Ihnen die Erfüllung des stolzesten Wunsches eines  
Mäd-

Mädchenherzens — einen guten  
Mann. Werden Sie nun noch zau-  
dern das Buch eilig zu durchlesen?  
werden Sie mich nach dieser Verheiß-  
ung für einen strengen Lehrer, werden  
Sie mich nicht vielmehr für einen gütig-  
en, wohlmeinenden Freund halten,  
der Ihnen aus ganzer Seele gut ist?  
Und darf ich nun nicht hoffen, daß mei-  
ne Vorstellungen einen Eindruck auf  
Sie machen werde? O nach so einem

lockenden Versprechen ganz gewiß! Ich  
bin mit aller Ihrem Geschlechte gebüh-  
renden Hochachtung

Meiner lieben Leserinnen

aufrichtigster Freund

der Herausgeber.